

	<p>Objekt: Tessera</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18203179</p>
---	---

Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]

Beschreibung

Stempelkopplung mit Darstellungen von Vexillum und Ölweig, daher Datierung in Zeit des Domitianus. Der Wagen ist offen und mit Waren gefüllt. Offenbar weist er auf die Lebensmitteleinfuhr und damit auf frumentationes im Zuge des Sieges bzw. Triumphes über die Chatten hin.

Vorderseite: Zwei Maulesel ziehen einen vierrädrigen Wagen nach r. Umlaufend ein Punktkreis.

Rückseite: Zaun mit zwei Querbalken. Umlaufend ein Punktkreis.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.78 g; Durchmesser: 17 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	83-85 n. Chr.
	wer	
	wo	Italien
Besessen	wann	
	wer	Adolf von Rauch (1805-1877)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Marken und Zeichen
- Nichtmünzliches
- Römische Kaiserzeit
- Tier

Literatur

- A. Mlasowsky, Die antiken Tesserer im Kestner-Museum Hannover (1991) 44 Nr. 39 mit Abb..
- R. Göbl, Antike Numismatik II (1978) 131 Nr. 103..
- Vgl. für die Vs.: H. Cohen, Description historique des monnaies frappées sous l'empire romain VIII (1892) 271 Nr. 45.